

SO INNOVATIV IST OBERÖSTERREICHS INDUSTRIE

Auf der grünen Wiese statt in der Garage

Die Hydraulikfirma Dorninger Hytronics in Unterweikersdorf wächst ebenso rasant wie profitabel.



Spezialprodukt: technische Ausstattung für Fahrtechnikzentren (Werk)

Nicht als Garagenfirma anfangen, sondern gleich durchstarten – das war das Motto der Firmengründer von Dorninger Hytronics. Deshalb bauten Christian Dorninger, Bruder Bernhard Dorninger, Karl Fischereider und Christian Schwingshandl, allesamt ehemalige Mitarbeiter von Bosch Rexroth, ihre Hydraulikfirma gleich in Unterweikersdorf auf die grüne Wiese. Seit 2008 wurde bereits zweimal erweitert. Rund zehn Millionen Euro wurden seit dem Start in den Standort investiert.

„Wir wollten schnell auf ein Volumen kommen, mit dem wir 50 Mitarbeiter auslasten können“, sagt Christian Dorninger. Gelungen ist dies nach nicht einmal zwei Jahren. Elf Millionen Euro Umsatz erzielte die Firma bereits im ersten Jahr. „Wir sind noch in der Hochphase vor der Wirtschaftskrise gestartet. Ein Jahr später hätte es wahrscheinlich nicht mehr geklappt.“

Heute macht Dorninger Hytronics einen Umsatz von 28,7 Millionen Euro und beschäftigt 125 Mitarbeiter in Unterweikersdorf. Weitere 70 Leute sind in Slowenien in der Zylinderfertigung tätig. Die Eigenkapitalquote liegt laut Firmenbuch bei 66 Prozent. Seit Gründung wurden schwarze

Zahlen geschrieben. Der Schlüssel zum ebenso rasanten wie profitablen Wachstum liegt in der Innovationskraft. Dorninger Hytronics ist ein Zulieferer für Maschinen- und Anlagenbauer. Die Hydrauliklösungen der Mühlviertler kommen in Stahlwerken, Pressen und Papiermaschinen zum Einsatz, wo schwere Lasten linear bewegt und präzise positioniert werden müssen.

Die DNA des Unternehmens sei, kundenspezifisch zu arbeiten. „Wir entwickeln für jeden Kunden individuell und sichern ihm Exklusivität zu. Das schafft Vertrauen und unseren Kunden einen Wettbewerbsvorsprung“, erklärt Dorninger. Nach eigenen Angaben hat die Firma ihr eigenes Marktsegment erfunden: Servoantriebe für Industriehydraulik. Besonderheit dabei ist, dass die Drehzahl des Antriebs variiert werden kann. Das spart Energie und mindert den Lärm.

Der Großteil der Dorninger-Anwendungen ist der Industrie vorbehalten. Mit einem Spezialsegment kommt aber auch die breite Öffentlichkeit in Berührung. Dorninger liefert die technische Ausstattung für Fahrtechnikzentren wie hydraulisch betriebene Schleuderplatten. Darunter sind Prestigeprojekte wie die Porsche Experience Center in Atlanta/USA und Le Mans/Frankreich. (sd)

Gute Idee Benzin

Mindestens drei
großen Teams
einer jungen F

Der Firmennamen
überheblich
Technology
nichts andere
zentechnologie. Und
hat es die 2007 gegrü
geschafft, in anspruch
reiche wie die Formel
Luftfahrtindustrie einz

Firmengründer Diet
hat Maschinenbau und
bau in München studier
eineinhalb Jahre beim
Team Sauber gearbeitet

Als die Liebe den Sal
Puch nach Oberöster
war ihm bald klar, ri
nend wird es für ihn e
sich selbstständig m
Wahl-Linzer machte s
guten Ideen in seinem
sport-Netzwerk schnel
Namen. Beim Deutsch
renwagen-Masters gibt
te mit der Kardanwelle
wesentliches Einheits-
bauteil von Peak
Technology, das in
alle Autos eingeb
baut wird.

Aus dem Trio
zum Start 2007
wurden inzwi
schen 55 fixe
Mitarbeiter und
im Winterhalb-
jahr weitere 20
Leasingkräfte. Die
kommen zu einem
Gutteil aus Großbri-
tannien – denn dort
sind die Formel-1-
Teams zu Hause, und
entsprechend viele
Leute bringen die spe-
zielle Fertigkeit für
das händische Ausle-

FACC – ready for start-up!

Das öö. Unternehmen ist schon jetzt unter den Technologieführern im Bereich innovativer Le
Luftfahrtindustrie – und bereit für neue Herausforderungen!